

Erster Abiturjahrgang der Gesamtschule entlassen



Am Samstag ist der erste Abiturjahrgang an der Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum verabschiedet worden. 45 Abiturienten und 7 Fachabiturienten erhielten ihre Reifezeugnisse in der Mensa an der Berliner Straße in Ennigerloh. Fotos: Schomakers



Als Moderator führte Jens Heuer (Oberstufenleitung) durch die Feier in der Mensa der Gesamtschule.



Berthold Lülff, Bürgermeister der Stadt Ennigerloh, überbrachte gute Wünsche im Namen von Rat und Verwaltung.

„Zusammengewachsen, was zusammen gehört“

Ennigerloh/Neubeckum (dis). „Nicht jeder Test war positiv.“ Unter diesem Motto hat am Samstag der erste Abiturjahrgang der Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum seinen Abschluss gefeiert. Damit griffen die Schüler ein Thema auf, das aufgrund der Corona-Pandemie derzeit allgegenwärtig ist.

Die Übergabe der insgesamt 52 Reifezeugnisse – 45 Schüler nahmen ein Abiturzeugnis entgegen, sieben Schüler beendeten ihre Schullaufbahn mit einem Fachabitur – fand im feierlichen Rahmen in der Mensa der Gesamtschule am Ennigerloher Standort statt. Moderiert wurde die Entlassfeier von Jens Heuer, dem Leiter der Oberstufe, der als Gast unter anderem auch die ehemalige Schulleiterin Ellen Greiwe begrüßen konnte. An die Entlassschüler gewandt sagte er, er habe in den vergangenen Jahren eine „unglaublich freundliche

Jahrgangsstufe“ erleben dürfen. „In diesem Jahrgang ist etwas zusammengewachsen, was zusammen gehört.“ Die Beratungslehrerinnen der Q 2, Christiane Neuschäfer und Sabrina Flothkötter, nahmen ebenfalls Abschied von ihren Schülern. Sie führten gemeinsam einen Sketch auf, in dem sie betonten: „Wir werden euch vermissen.“

Ans Rednerpult trat auch Schulleiter Dr. Olaf Goeke. „Ich wünsche Ihnen, dass Sie in einigen Jahren sagen können, dass die Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum Ihren Horizont erweitert und Ihnen interessante Perspektiven für die Zukunft ermöglicht hat“, betonte er und ergänzte an die Eltern gewandt: „Der Erfolg Ihrer Kinder ist auch auf der Grundlage Ihres jahrelangen Einsatzes zu verstehen.“

Eine launige Rede, die Einblicke in den Schulalltag gab, hielt Stufensprecher Lion Rettkowski. Er gab die eine oder andere An-

ekdote aus dem gemeinsamen Schulleben zum Besten – auch aus den pandemiegeprägten vergangenen Monaten. „Der Weg vom Bett zum Laptop während des Distanzunterrichts war kein einfacher. Viele behaupteten darum wohl auch wegen ihres Aussehens am Morgen, dass ihr Laptop keine Kamera hat“, sagte er. Den Lehrern dankte er dafür, dass sie immer für die Schüler da gewesen seien.

Grußworte der Stadt Ennigerloh überbrachte Bürgermeister Berthold Lülff, für die Stadt Beckum war es die Stellvertretende Bürgermeisterin Theresia Gerwing. Sie gab den Schülern gute Ratschläge mit auf den weiteren Lebensweg. Den musikalischen Rahmen gestalteten Ida Volking mit dem Lied „Experience“ von Ludovico Einaudi und Elias Katthabi mit der Eigenkomposition „Despair“ am Keyboard.

Weitere Bilder unter www.die-glocke.de



Schulleiter Dr. Olaf Goeke gratulierte dem ersten Abiturjahrgang der Gesamtschule zum bestandenen Abschluss.



Ratschläge für den weiteren Lebensweg gab Theresia Gerwing, Stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Beckum.



Stieß gemeinsam mit seinen Mitschülern auf das bestandene Abitur an: Stufensprecher Lion Rettkowski.



Einen grünen Abschiedsgruß verteilte Beratungslehrerin Sabrina Flothkötter.



Gestaltete den musikalischen Rahmen bei der Entlassfeier mit: Elias Katthabi spielte seine Eigenkomposition „Despair“.

52 Schüler erhalten ihre Abschlusszeugnisse

Ennigerloh (gl). 45 Abiturienten und 7 Fachabiturienten erhielten am Samstag ihre Reifezeugnisse am Ennigerloher Standort der Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum. Hier die Namen der Abschlussschüler:

Kristina Arendt, Christian Averbeck, Eric Bauer, Muhammad Taha Bayraktar, Hannah Bock, Jonas Böckmann, Lara-Marie Brandt, Larissa Butzbacher, Joanna Dieckmann, Nisa Dinc, Florian Ehrke, Lilli Ewers-

zumrode, Laurin Franzke, Dimitri Grasmück, Katharina Gröne, Timo Hakenes, Esma Hodzic, Luca Hoheisel, Melanie Jantzen, Louis Klassen, Bennet Klassen, Melanie Korbmacher, Sue Caron Lammers, Nils Lauenstein, Mark

Lindau, Tom Löckmann, Evelyn Malsam, Lena Meintrup, Florian Meyer, Joel Moriß, Kai Neufeld, Felix Ottofrickenstein, Julia Pavlovic, Jan-Phillip Reidys, Lion Rettkowski, Fabien Röwekamp, Jonas Sacher, Steven Schäfer,

Moritz Schiller, Finn Schulte, Melanie Seibel, Maik Thome, Melanie Tillmann, Kavilashy Udayabhankar, Gajal Veli Vijayabalan, Vivien Volk, Elena Volking, Max Westerbarkey, Otto Wibe, Gesa Wilbrand und Lisa Witt.

Open-Air-Biergarten

Ein Hauch von Schützenfest

Westkirchen (dis). Ein Hauch von Schützenfest hat am Samstagabend über den Festplatz des Schützenvereins Westkirchen geweht. Am traditionellen Schützenfestwochenende war es 250 Schützen vergönnt, sich coronakonform an der Vogelstange in einem Open-Air-Biergarten zu treffen. Aufgrund einer guten Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt der Stadt Ennigerloh und niedriger Inzidenzwerte war die Außenveranstaltung genehmigt worden.

Der Vorstand des Schützenvereins Westkirchen mit Präsident Hubertus Schürmann achtete am Eingang des eingezäunten Festbereichs auf die Einhaltung der Auflagen. Nur mit einer vorherigen Anmeldung und einem Negativtest wurde man eingelassen. Festwirt Markus Vedder hatte für die Tests auf dem Festplatz das

Darpe Testzentrum aus Waren-dorf gewinnen können.

Unter den Gästen waren unter anderem Schützenkönig Hendrik Pagenkopf und Schützenkönigin Natalie Müller, die die Throngesellschaft und die gut gelaunte weibliche Ehrengarde um sich hatten. Auch der Adler hing an der Vogelstange – allerdings nur zur Zierde. Er soll seine Federn im kommenden Jahr lassen, wenn auf ihn geschossen wird, um einen neuen König zu ermitteln.

Musikalisch unterhalten wurden die Anwesenden vom Spielmannszug Ostenfelde. Später am Abend unterhielt DJ Le Chief die Gäste und lockte sie auf die Tanzfläche. Für die Verantwortlichen war es ein gelungener Abend – auch wenn sie künftig wieder ein Schützenfest mit Königsschießen erleben und im großen Rahmen gemeinsam feiern wollen.



Der Adler blieb am Samstag unversehrt an der Vogelstange hängen, denn statt zum traditionellen Schützenfest hatten sich die Schützen in Westkirchen zu einem Open-Air-Biergarten getroffen. Mit dabei waren auch Schützenkönig Hendrik Pagenkopf und Schützenkönigin Natalie Müller, die sich mit ihrem Thron, Mitgliedern der weiblichen Ehrengarde und dem Vorstand um Präsident Hubertus Schürmann zu einem Gruppenfoto aufgestellt hatten. Foto: Schomakers

Corona

Inzidenzwert steigt auf 15,1

Ennigerloh (gl). Einen Neuinfizierten mit dem Coronavirus – den einzigen im Kreis Warendorf – und einen Gesunden hat das Gesundheitsamt am Wochenende für Ennigerloh gemeldet. Damit lag die Zahl der aktiven Fälle im Vergleich zu Freitag weiterhin bei 3. Die Sieben-Tage-Inzidenz in Ennigerloh stieg auf 15,1, kreisweit lag der Wert bei 5,4.

St. Mauritius



Nach viereinhalb Jahren hat sich Pastor Wolfgang Schmitz am Sonntag von der Gemeinde St. Mauritius in Enniger verabschiedet. Foto: Branding

Pastor Schmitz verabschiedet

Enniger (bra). Mit einem bewegenden Gottesdienst hat sich Pastor Wolfgang Schmitz am Sonntag nach viereinhalb Jahren von der St.-Mauritius-Gemeinde in Enniger verabschiedet. Gemeindeglieder, Kollegen, Mitarbeiter, Vereinsabonnenten und Freunde waren erschienen, um Schmitz und seiner Haushälterin Anne Terhardt Lebewohl sagen. Inmitten der reifenden Getreidefelder begann der Verabschiedungsgottesdienst an der Rückämper Kapelle.

Anschließend zogen die Teilnehmer in einer Prozession nach Enniger in den Pfarrgarten. Bericht folgt.

Termine & Service

Ennigerloh

Montag, 28. Juni 2021

Aufgrund der Corona-virus-Krise können wir Fehlinformationen in dieser Rubrik leider nicht ausschließen. Sollten Sie, liebe Leser, hier aufgeführte Angebote nutzen wollen, empfiehlt es sich, vorher beim Veranstalter die aktuelle Lage zu erfragen.

Corona-Bürger-Hotline des Kreises Warendorf: montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 14 Uhr unter ☎ 02581/535555. Außerhalb dieser Zeiten: Bürgertelefon der Kassenärztlichen Vereinigung, erreichbar unter ☎ 116117.

NRW-Bürgertelefon zum Corona-Virus: w 0211/91191001 (montags bis freitags 8 bis 18 Uhr); oder mit einer E-Mail an corona@nrw.de.

Naturbad: 6 bis 8 Uhr und 12 bis 17 Uhr.

Apothekennotdienst: 9 Uhr (bis 9 Uhr am Folgetag) Augustin-Wibbelt-Apotheke, Hauptstraße 68 in Vorhelm, ☎ 02528/950180.

Stadtverwaltung Ennigerloh: Das Rathaus kann wegen der derzeitigen Situation nur nach einer telefonischen Terminvereinbarung besucht werden. Zentrale und Bürgerservice sind von 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr zu erreichen unter ☎ 02524/280 oder mit einer E-Mail an die Adresse buergerservice@ennigerloh.de. Zudem können im Bürgerportal unter www.stadt-ennigerloh.de Termine vereinbart werden.

Glückwunsch

Anneliese Heise aus Ennigerloh feiert am heutigen Montag ihren 80. Geburtstag.